

Egon-Schiele-Jahrbuch

Wien, 20.11.2000

Dr. Eva Werth, Paris

www.egon-schiele-jahrbuch.at

Das EGON SCHIELE JAHRBUCH (ESJB) veröffentlicht laufend Forschungsartikel, daneben auch Besprechungen von Büchern und Ausstellungen sowie spezielle Beiträge zur künstlerischen Praxis von Egon Schiele (1890-1918). Darüber hinaus wollen wir dem von Allan Janik und Stephen Toulmin in Wittgenstein's Vienna eröffneten Weg folgen und Beiträge auch zu jenen Aspekten der Kunst, Philosophie und Kultur des Wiener Fin-de-siècle publizieren, die zum Verständnis des Werkes von Egon Schiele beitragen können.

Es soll ein dynamisches, internationales Kommunikations- und Diskussionsforum für Forscher, Künstler und Schriftsteller geschaffen werden, die weltweit an diesen Themen arbeiten. Die Herausgeber ermutigen WissenschaftlerInnen, KünstlerInnen und SchriftstellerInnen – unabhängig von ihrer jeweiligen beruflichen Position und dem Stand ihrer Karriere – Artikel beizutragen. Diese werden, je nach AutorIn in deutscher oder englischer Sprache publiziert.

Das EGON SCHIELE JAHRBUCH wird zu Beginn einmal jährlich mit einer Auflage von 700 gedruckten Exemplaren in Wien erscheinen. Als Erscheinungstermin des ersten, nunmehr erweiterten Bandes ist der September 2011 vorgesehen.

Diese Homepage wird nach Erscheinen des ersten gedruckten Bandes des Egon Schiele Jahrbuches weiter ausgebaut werden.

Die Herausgeber

Das EGON SCHIELE JAHRBUCH ist unabhängig von jedweder öffentlichen oder privaten Institution. Die Herausgeber sind:

Johann Thomas Ambrózy, Dr. phil., Wiener Kunsthistoriker, arbeitet an der Entschlüsselung der Ikonographie des Allegorischen Werkes und der enigmatischen Gestik in der Kunst Egon Schieles.

Carla Carmona Escalera, Dr. phil., spanische Philosophin, arbeitet an der die Form und Ethik betreffenden Beziehung zwischen der Philosophie Ludwig Wittgensteins und dem Werk Egon Schieles. Carla Carmona Escalera lebt in Sevilla.

Eva Werth, Dr. phil., deutsche Literaturwissenschaftlerin, arbeitet unter anderem an der gegenseitigen Beeinflussung der literarischen und bildnerischen Tätigkeit im Schaffen Egon Schieles. Eva Werth lebt in Paris.

Aus dem Inhalt des 1. Bandes
(Stand 29. Juni 2011 – Änderungen vorbehalten)
Erinnerungen

Alessandra Comini: Interviewing Schiele's Sisters in the Early 1960s and Beyond

Forschungsartikel

Johann Thomas Ambrózy: Das Geheimnis der "Eremiten". Die Entschlüsselung einer Privat-Ikonographie von Egon Schiele

Carla Carmona Escalera: The Use of Structures in Egon Schiele's Syntax

Gertrud Held: "Messerstecher und Kunstsalon". Der Anschlag auf ein Kokoschka-Bild im Jahre 1924 in Wien. Mit einem Exkurs zur Ausstellung Entartete "Kunst" 1937 in München

Allan Janik: Wittgenstein, Ethics and the Silence of the Muses

Helena Pereña: "Selbstseher" und "Tote Mutter": Schieles Bildthemen im Kontext seiner Zeit

Eva Werth: Stilistische Aspekte im Werk Egon Schieles

Rezensionen

Johann Thomas Ambrózy: Helena Pereña Sáez, Egon Schiele. Wahrnehmung, Identität und Weltbild (Tectum Verlag, Marburg 2010) (Deutsch)

Sylvie Arlaud: Eva Werth, "Illumination mutuelle". Des rapports entre littérature et peinture chez Egon Schiele (1890-1918) (École pratique des hautes études, Paris 2006) (Deutsch)

Tore Nordenstam: Carla Carmona Escalera, Egon Schiele: Análisis ético-formal de su obra pictórica (Universidad de Sevilla, 2010) (Englisch)

Museen und Ausstellungen

Christian Bauer: Das Egon Schiele Museum in Tulln und die Anfänge des Künstlers (Ausstellung in Tulln, 9. April – 30. Oktober 2011)

Günter Wagensommerer: Endlich heimgekehrt. 1911–2011: 100 Jahre "Egon Schiele Neulengbach" (Ausstellung in Neulengbach, 15. August – 30. September 2011)

Interviews

Interview mit Jean-Pierre Cometti, französischer Philosoph, Übersetzer von Ludwig Wittgenstein und Robert Musil ins Französische (Englisch)

Interview mit Jane Kallir, Autorin des umfassenden, kritischen Werkverzeichnisses Egon Schiele: The Complete Works, über die von ihr 2011 kuratierte Ausstellung "Egon Schiele. Selbstporträts und Porträts" im Belvedere in Wien (Englisch)

Interview mit Isidoro Reguera, spanischer Philosoph, Übersetzer von Ludwig Wittgenstein ins Spanische (Spanisch)

Interview mit Kimberly A. Smith, Autorin des Buches Between Ruin and Renewal. Egon Schiele's Landscapes (2004) (Englisch)

Archive und Forschungsstätten

Bernadette Reinhold: Kokoschka im Kontext. Das Oskar Kokoschka-Zentrum in Wien

Beiträge von weiteren Institutionen sind angefragt.

Insgesamt werden im ersten Band mehr als ein Dutzend internationale Beiträge veröffentlicht werden.

Call For Papers

Die Herausgeber ermutigen WissenschaftlerInnen, KünstlerInnen und SchriftstellerInnen – unabhängig von ihrer jeweiligen beruflichen Position und dem Stand ihrer Karriere – Beiträge in Deutsch oder Englisch als E-mail-Anhang einzusenden an:

>> contributions@egon-schiele-jahrbuch.at

Quellennachweis:

CFP: Egon-Schiele-Jahrbuch. In: ArtHist.net, 02.10.2011. Letzter Zugriff 18.06.2026.

<<https://arthist.net/archive/1898>>.